

Weitere Fortbildungen

Orientierungsveranstaltung *Kinder philosophieren*

Einführungsveranstaltung für Teams von Kindertageseinrichtungen (In-Haus) und für Lehrerkollegien (SHILF). Auch als Workshop auf Fachtagungen oder Kongressen.

Inhalte: Philosophische Einheit und anschließendes Reflexionsgespräch; „Erste Schritte“: methodische Hinweise für die Umsetzung in die Praxis; Vorstellung des Fortbildungsangebots der Akademie *Kinder philosophieren*.

Termin: auf Anfrage

Dauer: ca. 3 Stunden **Kosten:** 200,- € zzgl. Fahrtkosten

Fortbildungsreihe *Kinder philosophieren*

Zielgruppe der Fortbildungsreihe *Kinder philosophieren* sind Lehrkräfte, Erzieher/innen und andere pädagogische Fachkräfte, die philosophische Gespräche mit Kindern oder Jugendlichen führen möchten.

Inhalte: Philosophische Gesprächsrunden zu unterschiedlichen Fragestellungen; Theorie, Methodik und Praxis der Gesprächsführung; Vorbereitung und Gestaltung philosophischer Gesprächseinheiten mit Kindern und Jugendlichen.

Termine: finden Sie auf www.kinder-philosophieren.de unter Fortbildungsreihe *Kinder philosophieren*. Weitere Informationen auf Anfrage unter k.zeitler@kinder-philosophieren.de oder unter 08161-9891629.

Umfang und Dauer: 4 Fortbildungsmodule (F1 bis F4) zu je 2 Tagen

Teilnahmegebühr: 150,- € je Fortbildungsmodul

Übernachtung und Verpflegung: muss zusätzlich gebucht werden.

Philosophische Thementage

Dieses Bildungsangebot richtet sich an Teilnehmer/innen der beiden Fortbildungsreihen F1 bis F4 und M1 bis M4 und darüber hinaus an alle, die sich für das Philosophieren und das vertiefende Nachdenken zu einem bestimmten Thema interessieren.

Beispiele für Thementage aus dem aktuellen Programm: „Das gute Leben – die asiatische Teezeremonie“, „Philosophieren und interkulturelles Lernen“, „Freiheit – Zwischen Selbstbestimmung und Vorbestimmtheit“.

Inhalte: Philosophieren und ergänzende ganzheitliche Ausdrucksformen.

Termine: finden Sie unter auf www.kinder-philosophieren.de

Dauer: 1-tägig, jeweils 9:00 – 17:30 Uhr

Teilnahmegebühr: 45,- € ohne Verpflegung

Trainer/in für philosophische Gesprächsführung

Wer die Fortbildungsreihe *Kinder philosophieren* (F1 bis F4) oder die Fortbildungsreihe *Philosophieren in Bildungsprozessen* (M1 bis M4) absolviert hat, kann sich zum Trainer für Philosophische Gesprächsführung weiterbilden lassen und anschließend für die Akademie bzw. auch eigenständig als Referent tätig werden.

Inhalte, Termine und Kosten: auf Anfrage unter ch.rude@kinder-philosophieren.de oder unter 08161-9891622.

Akademie Kinder philosophieren im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Vorsitzende:
Roswitha Wiesheu, Dipl. Volksw.
Erwachsenenpädagogin für Philosophie

Koordination:
Prisca Wunderlich
Georgine Holzhammer

Projektleiter:
Katharina Zeitler, M.A.
Christophe Rude, M.A./B.A.
Evi Witt-Kruse, Dipl. Soz. Päd. (FH)

Anschrift und Kontakt:
General-von-Nagel-Str. 4
85354 Freising
Telefon: 08161/989 16-10
Telefax: 08161/989 16-20
E-Mail: akademie@kinder-philosophieren.de
www.kinder-philosophieren.de

Träger der Akademie:
Bildungswerk der
Bayerischen Wirtschaft e. V.



Mit der Bahn
Freising ist per Zug oder S-Bahn von München, Nürnberg, Regensburg und Landshut gut zu erreichen. Am Freisinger Bahnhof folgen Sie der Bahnhofstraße Richtung Innenstadt. Am Ende der Bahnhofstraße biegen Sie rechts in die Untere Hauptstraße ein. Dieser folgen Sie bis zum Ende, wo sie in die General-von-Nagel-Straße mündet. Die Akademie befindet sich im ersten Stock der Hausnummer 4 direkt über der Eisdielen „Da Sandro“.

Mit dem Auto
Sie erreichen Freising über die A 92 (Ausfahrt 7 – Freising Mitte). Die Akademie befindet sich in den Altstadtgalerien (Zufahrt über die Angerbadergasse) unweit der Freisinger Saturn-Filliale. Kostenlose Parkplätze finden Sie auf der Luitpoldanlage (Luitpoldstraße) auf der anderen Seite der Bahngleise, von wo ein kurzer Fußweg direkt zu den Altstadtgalerien führt.

Partner der Akademie:



Bildung und Erziehung
weiter denken.

im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Philosophieren in Bildungsprozessen



Fortbildungsreihe für Multiplikatoren in
der Ausbildung von Lehrkräften und
pädagogischen Fachkräften.

www.kinder-philosophieren.de

Fortbildungskonzept

Ein Ansporn für die Arbeit der Akademie *Kinder philosophieren* ist die Einsicht, dass in Elternhaus und Schule zu wenig Raum für die Fragen und Gedanken von Kindern und Jugendlichen ist und oft zu wenig Zeit, um sich ihnen in angemessener Form zu widmen.

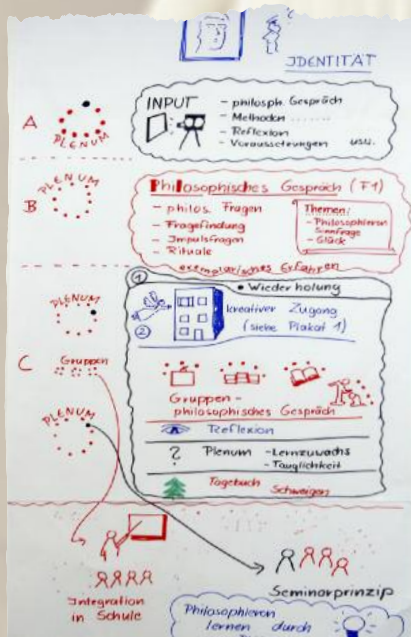
Das regelmäßige Philosophieren in Kindertageseinrichtungen und Schulen soll dazu beitragen, dies zu ändern. Es hat sich allerdings gezeigt, dass das Philosophieren darüber hinaus auch konkrete Effekte bei Kindern und Jugendlichen hat (Selbstreflexion, Ausdrucksfähigkeit, Gesprächskultur, Empathiefähigkeit, Perspektivenübernahme) und Prozesse angestoßen werden, die großen Einfluss auf das Rollenverständnis und den beruflichen Alltag von Lehrkräften und Erzieher/innen haben:

- Kinder ernster nehmen – Gespräche auf Augenhöhe führen
- neue Erkenntnisse über einzelne Kinder und Jugendliche
- Kompetenzen im Bereich aktives Zuhören und Gesprächsführung
- Mut zu mehr Ergebnisoffenheit in Gesprächen
- Bereitschaft das eigene Rollenbild zu hinterfragen
- thematische Verknüpfung von Schulfächern

Die Fortbildungsreihe *Philosophieren in Bildungsprozessen* beleuchtet das Philosophieren auf mehreren Ebenen: im Mittelpunkt stehen die Möglichkeiten, die das Philosophieren für die Ausbildung von Lehrkräften und anderen pädagogischen Fachkräften bietet. Die Teilnehmer/innen werden in die Lage versetzt, das Philosophieren als Ausbildungsprinzip in ihren beruflichen Kontext zu integrieren und den in Ausbildung befindlichen Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften methodisch-didaktisches Rüstzeug mit auf den Weg zu geben, um das Philosophieren ihrerseits mit Kindern umzusetzen.

Nebenbei bekommen die angehenden Pädagog/innen im Philosophieren ein Werkzeug für die Sprachförderung, Demokratieverziehung, Medienerziehung, Gewaltprävention und Werteerziehung an die Hand.

„Entscheidend ist eigentlich, dass beim Philosophieren jeder mitreden kann, jeder wird wertgeschätzt. So entsteht eine andere Gesprächsbereitschaft und eine sehr angenehme Offenheit.“



Zielgruppe und Termine

Zielgruppe: Multiplikatoren in der Ausbildung von Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften, z.B.: Seminarleiter/innen in der Lehrerausbildung für alle Schularten (auch religionspädagogische Seminare); Dozent/innen an Universitäten, Fachhochschulen, Fachakademien sowie Fachschulen für Kinderpflege und Altenpflege; Fachberatungen für Kindertagesstätten; Dozent/innen in der Erwachsenenbildung; Ausbilder/innen in der freien Jugendarbeit.

„Eine sehr gelungene Fortbildungsreihe. Praxisnah, adressatenorientiert, eine Bereicherung fürs eigene Berufsleben und das Leben an sich. Danke!“

Dauer: 3 Tage
je Fortbildungsmodul
(Beginn am 1. Tag um 14 Uhr
und Ende am 3. Tag um 17 Uhr)

Gruppengröße: maximal
12 Teilnehmer/innen

Teilnahmegebühr: 250,-
je Fortbildungsmodul

Aktuelle Termine

M1: Philosophieren als Haltung

10. – 11.02.2010
15. – 17.10.2010
22. – 24.03.2011

M2: Philosophieren als Bildungsprinzip

05. – 06.05.2010
04. – 06.02.2011
19. – 21.07.2011

M3: Philosophische Gesprächsführung

29. – 30.09.2010
08. – 10.04.2011

M4: Vom Philosophieren zum Handeln

08. – 09.12.2010
01. – 03.07.2011



Buchung: Wenn Sie sich auf unserer Homepage registrieren, können Sie unsere Fortbildungen sowie Verpflegung und Übernachtungen direkt online buchen. Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage per Telefon unter 08161-9891610, per eMail an akademie@kinder-philosophieren.de oder auf www.kinder-philosophieren.de.

Kooperation: Die Akademie bietet die Fortbildungsreihe *Philosophieren in Bildungsprozessen* auf Anfrage auch als Kooperationsveranstaltung mit anderen Fortbildungsträgern an!

Fortbildungsinhalte

M1: Philosophieren als Haltung

„Ich weiß, dass ich nicht wissen kann.“

Die Auseinandersetzung mit der Frage, welche Haltungen das Philosophieren erfordert und fördert steht im Zentrum des ersten Fortbildungsmoduls. Wir nähern uns diesem Begriff in philosophischen Gesprächskreisen und in einem interaktiven Vortrag. In Workshops setzen wir uns mit dem Werte- und Entwicklungsquadrat (Schulz von Thun) auseinander, üben uns im Feedback-Geben und erarbeiten inhaltliche wie auch methodische Ansatzpunkte zur Integration des Philosophierens in die jeweilige berufliche Praxis der Teilnehmer/innen.

„Was ich als sehr wohltuend empfinde ist, dass das Philosophieren scheinbar zweckfrei ist. In der Schule ist alles auf einen Zweck ausgerichtet. Hier kann man sich fallen lassen, man darf etwas sagen – darf aber auch einfach nur zuhören.“

M2: Philosophieren als Bildungsprinzip

Werten lernen, Demokratie erleben, Orientierung finden.

Im zweiten Fortbildungsmodul geht es vor allem um das Philosophieren als Prinzip in der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften und Lehrkräften. Die Themen und Einstiege für philosophische Gespräche sind in M2 auf diese Zielgruppen zu geschnitten. Im interaktiven Vortrag nähern wir uns verschiedenen Aspekten des Philosophierens als Bildungsprinzip und den Merkmalen einer philosophischen Frage. Die Teilnehmer/innen üben das Moderieren und Nachfragen in philosophischen Gesprächen und erörtern Methoden zur Seminargestaltung. Daneben gibt es Raum für einen praxisorientierten Erfahrungsaustausch.

M3: Philosophische Gesprächsführung

Erkenntnis ermöglichen statt Wissen vermitteln.

Der Schwerpunkt des dritten Moduls liegt beim *Kinder philosophieren*. Wir philosophieren zu Themen, die junge Erwachsene in einem pädagogischen Beruf betreffen und stellen den Bezug zum Philosophieren mit Kindern her. Welche Einstiege eignen sich und was sind die zu erwartenden Effekte bei Kindern? Welche Bildungsziele können durch das Philosophieren befördert werden? Im interaktiven Vortrag geht es um „Qualitätskriterien“ für philosophische Gespräche. Im Workshop zum Praxistransfer werden die Gesprächsführungskompetenzen der Teilnehmer/innen weiter vertieft.

M4: Vom Philosophieren zum Handeln

Von Anspruch und Wirklichkeit.

Diese Fortbildung thematisiert im Rückbezug auf M1 den Weg vom Denken bzw. Urteilen zum Handeln und den Beitrag des Philosophierens hierzu. Philosophierend nähern wir uns den Begriffen Wert/Gut und Handeln/Handlung. Alle Teilnehmer/innen stellen im Rahmen dieses Moduls ein selbst erarbeitetes Konzept zur Integration des Philosophierens in ihre jeweilige berufliche Praxis vor. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmerinnen das Multiplikatorenzertifikat „*Philosophieren in Bildungsprozessen*“.

„Meine Lehramtsanwärter waren sehr beeindruckt von den eigenen Erfahrungen mit dem Philosophieren im Seminar und von der Unterrichtsvorbereitung mit Kindern.“